

Arbeitsblatt 4

Steinzeitwebstuhl

Material: einige Äste, Hanfschnur, kleines Holzschiffchen, Webgewichte aus Stein, großer Bohrer, Wolle

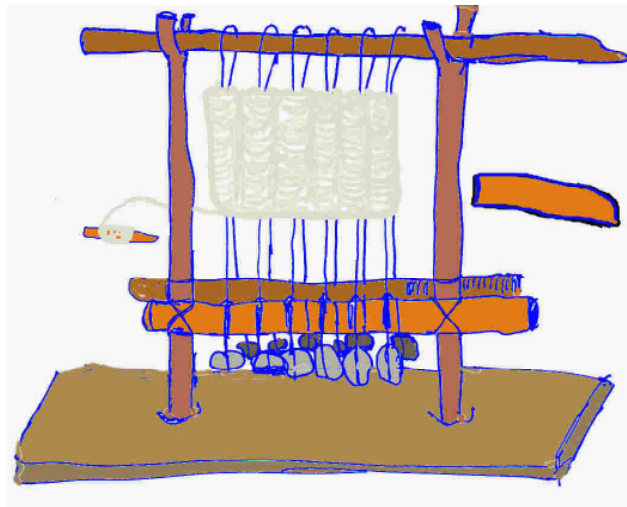
Beim Bau eines Webstuhls hilft die Abbildung unten. Bring den Kettfaden so an, dass immer ein Faden über das vordere eingekerbte Ästchen und der nächste Faden über das hintere Ästchen hängt. Eine weitere Möglichkeit ist, in den unteren Querbalken in regelmäßigen Abständen Löcher zu bohren und die Kettfäden durchzuziehen.

Ein besonderer Faden wird auf das angespitzte Stäbchen ("Schiffchen") gewickelt. Dieser Faden heißt Schussfaden. Er wird zunächst wie durch eine Gasse zwischen den Kettfäden hindurchgeführt.

Auf dem Rückweg muss sich der Schussfaden dagegen wie eine Schlange um die Kettfäden herumschlängeln.

Nach jedem Durchgang wird der Faden mit einem flachen Stöckchen nach oben fest geschlagen.

So entsteht ein Gewebe.



(Zeichnung: A. Hegele)

